

Loretto-Bote

Mitteilungen der Pfarre Jedlesees / Jänner 2011

Liebe JedleseerInnen!

Am 21. Oktober 2011 wird es so weit sein! Tag des Endgerichts – 21. Mai 2011, das Ende der Welt dann fünf Monate später. Wenn auch sie diese Nachricht bereits erhalten haben, meistens per E-Mail, ist das eines der sichersten Zeichen, dass das alte Jahr endgültig zu Ende gegangen ist! Ich zitiere es nicht, weil ich mich über irgendjemand lustig machen will. Untergangspropheten hat es zu jeder Zeit gegeben. Sie haben ihre Begründungen in der Bibel, in den geheimen Propheteiungen, immer wieder gefunden. Auch der Alltag, wie Umweltzerstörung, Kriege hat solchen Menschen ihre Aufgabe leicht gemacht. Gerade ein Jahreswechsel bringt bei vielen eine „Endzeitstimmung“ mit. In der kalten und dunklen Jahreszeit spüren wir, dass etwas zu Ende geht. Erst mit dem Weihnachtsfest werden die Tage allmählich länger. Das Licht setzt sich langsam durch. Jesus, das wahre Licht – der Retter kommt in die Welt.

Wenn wir auf das vergangene Jahr zurückblicken, können wir Positives, wie Negatives finden. Wie war das Jahr, was hat die Zeit geprägt, was konnte ich erreichen, was ist noch nicht möglich gewesen. Eine Bilanz und ein hoffnungsvoller Blick in die Zukunft sollten dies Zeit prägen.

Auch in der Pfarre hat sich im vergangenen Jahr einiges getan. Unsere Homepage wurde komplett erneuert, neue Initiativen haben ihren Platz gefunden. Das Jahr war auch sehr stark durch unsere Bau- und Renovierungs-

„Warum ist hier jeder glücklich außer mir?“
 „Weil sie gelernt haben, überall Güte und Schönheit zu sehen“, sagte der Meister.
 „Warum sehe ich nicht überall Güte und Schönheit?“
 „Weil du draußen nicht etwas sehen kannst, was du in deinem Inneren nicht siehst.“

ANTHONY DE MELLO

pläne des Pfarrhofes geprägt. Eine komplette Rückschau würde den Rahmen dieser Ausgabe sprengen. Und gut so. Es zeugt von der Lebendigkeit unserer Pfarre! Wir können zuversichtlich in die Zukunft schauen! Nicht mit rosa Brille, aber mit Glauben und Vertrauen auf den Herrn, der unser Wegbegleiter ist. In diesem Sinne, ein gesegnetes Neues Jahr 2011 wünscht Ihnen das gesamte Team der Loretto-Pfarre.

Ps.: Zum Thema Untergang...

Eines Tages entscheidet Gott, völlig unzufrieden mit der Menschheit und deren Sünden, dass er allem ein Ende setzen wolle. Er vereint alle Staatschefs der Welt, um ihnen seinen Entscheid, dass er die Menschheit in 24 Stunden vernichten werde, persönlich mitzuteilen.

Also sprach Gott: „Ich habe euch alle hier versammelt, um euch mitzuteilen,

dass ich die Menschheit in 24 Stunden vernichten werde!“ Und die Staatschefs antworteten: „Aber Herr...“

Und Gott: „Nichts ABER..., es reicht, die Menschheit hat kein Recht, weiter zu existieren. Kehrt also in eure Länder zurück und teilt euren Völkern mit, dass sie sich vorbereiten sollen. Ihr habt 24 Stunden!“

Der erste, der sein Volk informierte war Barak Obama. In einer Rede an die Nation ließ er verlauten: „Mein geliebtes Volk, ich habe eine gute und eine schlechte Nachricht für euch. Die gute ist, dass Gott existiert. Er hat mit mir gesprochen, aber dies wussten wir ja eigentlich schon. Die schlechte ist, dass diese große Nation, unser großer Traum, in 24 Stunden nicht mehr existieren wird. Es ist der Wille Gottes!“

Fidel Castro vereinte alle Kubaner und sprach: „Compañeros, kubanisches Volk, ich habe zwei schlechte Nachrichten für euch. Die erste ist, dass Gott existiert, er hat mit mir ge-

sprochen. Ja, ich habe ihn gesehen und war ganz in seiner Nähe! Die ganze Zeit war ich auf dem falschen Weg! Die zweite schlechte Nachricht ist, dass diese wunderbare Revolution, für die wir uns so sehr eingesetzt haben, in 24 Stunden vorbei sein wird. Es ist der Wille Gottes!!

Und zu guter Letzt wandte sich auch noch Heinz Fischer an sein Volk: „Heute ist ein ganz spezieller Tag für alle, denn ich habe zwei gute Nachrichten. Die erste ist, dass ich ein Gesandter Gottes bin, denn ich habe persönlich mit ihm gesprochen. Die zweite gute Nachricht ist, dass es, wie ich es während des Wahlkampfes verkündet habe, in 24 Stunden, ja, ihr hört richtig, in 24 Stunden, keine Arbeitslosigkeit, keinen Drogenhandel, keine Verbrechen, keine Asylbewerber, keine Transportprobleme, keine Steuererhöhungen, kein Elend und keine Armut mehr in diesem Land geben wird. Die SPÖ hält was sie verspricht.“

Personelles

Seit Anfang Dezember haben wir wieder einen Kaplan.

Gabriel Mapulanga

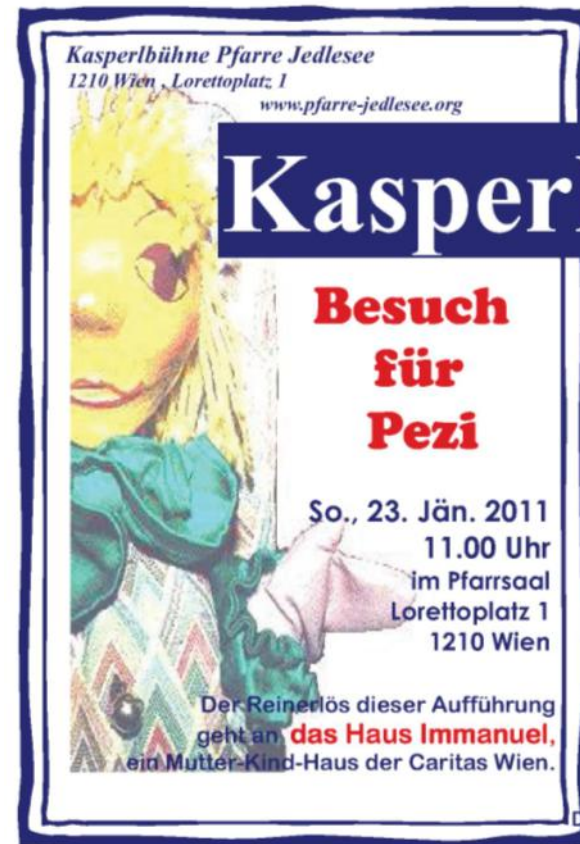
kommt aus Sambia. Er ist zu Studienzwecken in Wien und steht uns b.a.w. als Aus- hilfskaplan zur Verfügung. Näheres im nächsten Loretto-Boten.

du wirst heuer 14 Jahre alt (oder älter)?

du möchtest gefirmt werden? du willst dich gemeinsam mit anderen jugendlichen auf die Firmung vorbereiten?

dann melde dich zur Firmvorbereitung 2011 an!

Anmeldetermin: Sonntag, 23. Jänner, zwischen 11:00 und 12:30 Uhr. bitte komme **persönlich** in die Jungscharräume und bringe deinen **taufschein** mit. wir ersuchen dich auch **EUR 60,--** für Material und das Firmwochenende (Fahrt und Vollpension) bereit zu halten.



Kasperlbühne Pfarre Jedlese
1210 Wien, Lorettoplatz 1
www.pfarre-jedlese.org

Kasperl

Besuch für Pezi

So., 23. Jän. 2011
11.00 Uhr
im Pfarrsaal
Lorettoplatz 1
1210 Wien

Der Reinerlös dieser Aufführung geht an **das Haus Immanuel**, ein Mutter-Kind-Haus der Caritas Wien.

Rent a Room

Sie benötigen für ein paar Stunden einen Raum? Zum Beispiel für eine Agape nach einer Taufe oder Hochzeit, für eine Hausversammlung, eine Vereinssitzung, eine Feier usw.?

Wir vermieten unsere Räume zu moderaten Preisen.

Wir haben zwar ein dichtes Veranstaltungsprogramm. Aber dazwischen stehen unsere Räume auch manchmal leer. Daher bitte möglichst frühzeitig anfragen.

Informationen bekommen Sie in der Pfarrkanzlei.

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag



Frau Edith Östreicher zum 90. am 2. Jänner

Frau Gertrude Spielbichler zum 88. am 7. Jänner

Frau Margaretha Endl zum 85. am 10. Jänner

Frau Margaretha Kalina zum 80. am 10. Jänner

Herrn Rene Blaschitsch zum 87. am 13. Jänner

Frau Angela Neubauer zum 86. am 14. Jänner

Frau Theresia Neuhaus zum 90. am 15. Jänner

Frau Margarete Dostal zum 89. am 19. Jänner

Frau Anneliese Dedek zum 90. am 23. Jänner

Frau Maria Fügl zum 96. am 23. Jänner

Frau Gertrude Hinterhofer zum 93. am 23. Jänner

Frau Emma Magel zum 85. am 24. Jänner

Herrn Heribert Dollansky zum 86. am 29. Jänner

Frau Paula Lehejcek zum 90. am 31. Jänner

Sternsingen:

WIR SETZEN ZEICHEN



„Die Sternsingeraktion ist ein unglaubliches Phänomen, das wohl einzigartig ist in unserer Welt: Die erfolgreichste Sammelaktion dieses Landes wird von Kindern getragen. Jedes Jahr, bei jedem Wetter sind die Kinder und ihre tausenden jugendlichen und erwachsenen Begleiterinnen und Begleiter aufs Neue mit fantastischem Ehrgeiz bei der Sache. Ich denke, das ist etwas, dass wir den Menschen nicht deutlich genug vermitteln können, dass jeder Cent, der in Hilfsprojekte der Dreikönigsaktion

fließt, von Kindern gesammelt ist. Das ist ein riesiges Kapital, auch an Menschlichkeit und auch an Spiritualität. Und darum halte ich die Sternsingeraktion für etwas ganz Außergewöhnliches: Eine geniale, eine unglaublich menschliche und zutiefst christliche Idee!“

Kardinal Christoph Schönborn

Von Tür zu Tür unterwegs, bringen die Sternsinger/innen der Katholischen Jungschar persönlich die weihnachtliche Frohbotschaft zu den Menschen nach Hause: Christus ist Mensch geworden, für uns alle - ganz egal welcher Hautfarbe, ob arm oder reich, ob Mann oder Frau. Bei ihrem Besuch erinnern uns die Heiligen Drei mit Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika zu teilen und sich gemeinsam für eine gerechtere Welt einzusetzen. Denn als Christen und Christinnen sind wir aufgerufen, der Welt Frieden und Gerechtigkeit zu bringen. Unzählige Menschen in den Entwicklungsländern leben unter schwierigen Bedingungen. Ihre Löhne und Einkommen reichen oft nicht einmal für das Notwendigste. Sternsingen macht die befreiende Botschaft des Evangeliums sichtbar: Ein Christentum, das sich eindeutig auf die Seite der Unterdrückten und Entrechteten stellt. An ihrer Seite und mit ihnen gemeinsam wollen wir ein Leben in Fülle für alle Menschen erreichen.

Die Sternsinger unserer Pfarre sind unterwegs:

Donnerstag, 6. Jänner;
Samstag, 8. Jänner;

Sonntag, 9. Jänner, jeweils von ca. 13:00 bis ca. 20:00 Uhr.

Anmeldung bei Hannes Stich, Tel. 278 18 75, Email: jwm.st@aon.at.

20-C+M+B-11

GRAFIKEN: DKA

Terminübersicht

Donnerstag, 6. Jänner - ERSCHEINUNG DES HERRN

L 1: Jes 60,1-6; L 2: Eph 3,2-3a.5-6; Ev: Mt 2,1-12

09:30 Uhr **Rhythmisch gestaltete Familienmesse**
13:00 - 20:00 Uhr **Die Sternsinger sind unterwegs*)**
17:00 Uhr **Weihnachtsliedersingen**

Freitag, 7. Jänner

18:00 Uhr **Abendmesse, anschließend**
19:00 Uhr **Eucharistische Nachtanbetung*)**

Samstag, 8. Jänner

13:00 - 20:00 Uhr **Die Sternsinger sind unterwegs*)**

Sonntag, 9. Jänner - TAUFE DES HERRN

L 1: Jes 42,5a.1-4.6-7; L 2: Apg 10,34-38; Ev: Mt 3,13-17

09:30 Uhr **Rhythmisch gestaltete Familienmesse**
09:00 Uhr **Briefmarkensammler**
13:00 - 20:00 Uhr **Die Sternsinger sind unterwegs*)**

Mittwoch, 12. Jänner

08:30 Uhr **Heilige Messe im Caritas-Haus St. Martin**
19:00 Uhr **Abendgebet*)**

Freitag, 14. Jänner

16:45 Uhr **Erstkommunionvorbereitung**
18:00 Uhr **Abendmesse mit Erstkommunionkindern**

Samstag, 15. Jänner

15:20 Uhr **Erstkommunionvorbereitung**
18:00 Uhr **Abendmesse mit Erstkommunionkindern**

Sonntag, 16. Jänner - 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L 1: Jes 49,3.5-6; L 2: 1 Kor 1,1-3; Ev: Joh 1,29-34

Sammlung für die Außenrenovierung

09:30 Uhr **Rhythmisch gestaltete Familienmesse**

Mittwoch, 19. Jänner

08:30 Uhr **Heilige Messe im Caritas-Haus St. Martin**

Donnerstag, 20. Jänner

19:00 Uhr **Bibel teilen*)**

Freitag, 21. Jänner

09:00 Uhr **Babytreff**

Sonntag, 23. Jänner - 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS L 1: Jes 8,23b-9,3; L 2: 1 Kor 1,10-13.17; Ev: Mt 4,12-23 09:30 Uhr Rhythmisch gestaltete Familienmesse 11:00 Uhr Kasperltheater im Pfarrsaal*) 11:00 - 12:30 Uhr Firmanmeldung*)
Dienstag, 25. Jänner 19:00 Uhr Sitzung des Pfarrgemeinderates
Mittwoch, 26. Jänner 08:30 Uhr Heilige Messe im Caritas-Haus St. Martin 20:00 Uhr Meditation
Sonntag, 30. Jänner - 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS L 1: Zef 2,3;3,12-13; L 2: 1 Kor 1,26-31; Ev: Mt 5,1-12a 09:30 Uhr Rhythmisch gestaltete Familienmesse
Dienstag, 1. Feber 18:00 Uhr Heilige Messe für verstorbenen P. Matthias Waiß
Mittwoch, 2. Feber - DARSTELLUNG DES HERRN 08:30 Uhr Heilige Messe im Caritas-Haus St. Martin 18:00 Uhr Heilige Messe mit Kerzensegnung
Sprechstunden von Pfarrer MMag. Seweryn Bojanowski nach Vereinbarung



Termine:

Maxi-Stunde (Mittwoch, 19:00 - 21:00 Uhr)
Mini-Stunde (Donnerstag, 17:00 - 18:00 Uhr)

12. Jänner: Sporthalle
19. Jänner: Kino
26. Jänner: Wunschstunde
2. Feber: Rodeln



13. Jänner: Ballspiele
20. Jänner: Stationenspiel
27. Jänner: Thema: Schmecken
3. Feber: Rodeln || Pfeiljagd

Action-Samstag: 29. Jänner
Eislaufen

Web: js.pfarre-jedlese.org

*) siehe Textteil

Der nächste Loretto-Bote erscheint am 30. Jänner 2011
Redaktionsschluss 18. Jänner 2011

Gebet und Stille am Abend

Der Gouverneur unterbrach eine Reise, um dem Meister seine Ehrerbietung zu erweisen:

„Staatsgeschäfte lassen mir keine Zeit für lange gelehrte Abhandlungen“, sagte er. „Könntet Ihr das Wesentliche der Religion für einen aktiven Menschen wie mich in einem oder zwei Absätzen zusammenfassen?“

„Ich werde es mit einem einzigen Wort zum Nutzen Eurer Hoheit ausdrücken.“

„Unglaublich! Wie lautet dieses außergewöhnliche Wort?“

„Stille.“

Anthony de Mello

Abendgebet

Kraft für die Seele tanken.

Wir wollen den Herrn loben und preisen, Gebetsanliegen vorbringen, gemeinsam singen und beten.

Jeden zweiten Mittwoch im Monat, um 19:00 Uhr im Meditationsraum.

Nächster Termin: 12. Jänner.

Bibel teilen

Wir beginnen mit einem gemeinsamen Gebet.

Wir lesen das Evangelium vom kommenden Sonntag.

Wir sprechen Worte/Sätze in die Stille hinein, die uns anrühren.

Wir lesen den Text noch einmal.

Wir lassen Gott zu uns sprechen.

Wir teilen mit, was unser Herz uns sagt.

Wir suchen gemeinsam.

Wir beten spontan und gemeinsam.

Einmal im Monat, jeweils Donnerstag, 19:00 Uhr, Meditationsraum.

Nächster Termin: 20. Jänner.

Eucharistische Anbetung

Eine stille Zeit vor dem Allerheiligsten. Augenblicke, in denen du Gott begegnen kannst.

Jeden Freitag, nach der Abendmesse, in der Kirche.

Eucharistische Nachtanbetung

Das Herz der Liturgie ist die Eucharistie.

So halten wir an jedem Herz-Jesu-Freitag (erster Freitag im Monat) eine Nachtanbetung.

Wir sind wie die Hirten in Bethlehem, einfach, offen, halten Wache, empfangen in unserem Alltag die Botschaft durch Jesus.

Beten, bitten, beten an oder ruhen durch ihn, mit ihm und in ihm, denn er allein genügt.

Jeden ersten Freitag im Monat, 19:00 – ca. 24:00 Uhr, Pfarrhof 1. Stock, Meditationsraum.

Nächste Termine: 7. Jänner, 4. Feber.

Im Eingangsbereich des Pfarrhofs hängt eine Anbetungsliste.

Bitte eintragen, wann man vor dem Allerheiligsten beten möchte.

Je nach dem, wie viele sich eintragen, endet die Nachtanbetung.

Meditation

bringt Entspannung und Stille; hilft Spannungen zu beseitigen und inneren Frieden zu finden; ist ein authentischer Weg zur Gotteserfahrung.

Einmal im Monat, jeweils Mittwoch, 20:00 Uhr im Meditationsraum. Mitzubringen: bequeme Kleidung, Decke, ev. kleiner Polster. Nächster Termin: 26. Jänner.



GRAFIK: MDB/ROMANEK

Die genauen Termine entnehmen Sie bitte dem „Loretto-Boten“, den Verlautbarungen oder der Homepage: <http://pfarre-jedlesee.org>

Rosenkranz

beten wir Montag – Freitag (werktags) um 17:25 Uhr (vor der Abendmesse).

FREUD UND LEID IN JEDLESEE

Das Sakrament der Taufe empfangen:

Alexander Gockner
Lukas Dotzer
Livia Kegel
Sebastian Horvath
Adrian Schremser
Lea Amalia Gründler
Lotte Husinsky
Tamara Schneider und
Alexandra Schneider



GRAFIK: MDB/THERESIA HAIDER

Wir freuen uns über die neuen Gemeindeglieder!

Den letzten Weg gingen:

Beatrix Illing (97 J.)
Berta Bobek (82 J.)
Michaela Schrattenecker (45 J.)
Berta König (88 J.)
P. Alois Kraxner CSsR (77 J.)
Maria Deutsch (87 J.)
Ida Widhalm (78 J.)
Martha Steiner (76 J.)
Monika Elhart (44 J.)
Ernst Gröger (46 J.)
Brigitte Long (77 J.)
Erich Frank (90 J.)
Walter Bärtl (85 J.)
Richard Nehshyba (66 J.)
Alfred Sicheritz (58 J.)
Ljuba Peronovic (60 J.)

„Herr, schenke ihnen die ewige Ruhe!“



<http://pfarre-jedlesee.org/>

Am 1. Feber 2010 haben wir unsere neue Internetpräsenz ins Netz gestellt. Die Homepage wurde komplett unterneuert. Sie kann nunmehr, unter Anderem viel einfacher aktuell gehalten werden. Mittlerweile nähern wir uns 60.000 Inhaltsaufrufen. Die hohe Akzeptanz freut uns natürlich, ist uns aber auch Verpflichtung die Information laufend zu verbessern. Sie finden auf der Internetpräsenz alles Wissenswerte über die Pfarre (Personen, Gruppen, spirituelle und sonstige Angebote). Im neu implementierten Kalender finden sie alle Veranstaltungen (interne und externe). Sie können auf ganz einfache Weise Tagesangebote einsehen und gezielt nach Schlüsselwörtern suchen. Wir freuen uns auch über manche Kontakte, die durch die Homepage entstehen. So wurde unser Kinderkrippenspiel „entdeckt“ und zu einem Gastspiel eingeladen.

Unser Sorgenkind ist das Gästebuch. Es wird nicht genutzt. Lesen kann jeder Besucher, will man allerdings selbst aktiv zu Themen Stellung nehmen, ist eine Registrierung notwendig. Vielleicht erschwert dies den Einstieg, allerdings halten wir anonyme Gästebuchautoren nicht für sinnvoll. Beachten sie zum Thema Registrierung bitte unsere Tipps im Hilfebereich der Internetpräsenz.

Besuchen Sie uns auf der Homepage.
Wünsche, Anregungen -> siehe Gästebuch!

Pfarrgschnas

Samstag, 26. Feber

Mit den DJ's Hannes & Co
Spende für Essen vom Buffet und
alkoholfreie Getränke

Einlass ab 20:00 Uhr - Beginn 20:30 Uhr -
Ende 2:00 Uhr

Karten ab

17. Jänner in der Pfarrkanzlei

Tel. 278 51 92-10



Kinderfasching

Faschingssonntag,

6. März

Beginn 15:00 Uhr,
Einlass 14:30 Uhr,
Ende 18:00 Uhr



Terminvorschau Kirche für Kinder

Kinderwortgottesdienst

Sonntag, 20. Feber, um 9:30 Uhr

Alle Kinder sind herzlichst eingeladen!



Pfarre Jedlesee - Maria Loretto, 1210 Wien, Loretoplatz 1
Tel 278 51 92, Fax 278 51 92/33, Mail: kanzlei@pfarre-jedlesee.org
<http://pfarre-jedlesee.org>

In dringenden Fällen (Krankensalbung):

Priesternotruf (Telefonseelsorge) 142

Caritas Haus St. Martin, 1210 Wien, Anton-Bosch-G. 22, Tel. 272 83 24

Heilige Messen:

an Sonn- und Feiertagen um 8:00, 9:30 (Familienmesse) und 18:00 Uhr,
Montag bis Samstag (werktags) um 18:00 Uhr

Beichtgelegenheit:

Dienstag, Donnerstag und Samstag

17:30 — 17:50 Uhr, Freitag 18:30 — 19:00 Uhr

Kanzleistunden:

Montag, Freitag 9:00 — 12:00 Uhr

Donnerstag 9:00 — 12:00 und 16:00 — 20:00 Uhr

...und nach der Sonntagsmesse trifft man sich im
Pfarrcafé



Impressum: Medieninhaber, Herausgeber: Pfarre Jedlesee - Maria Loretto, Redaktion: Fachausschuss
Öffentlichkeitsarbeit der Pfarre Jedlesee, beide 1210 Wien, Loretoplatz 1, Telefon 278 51 92, DVR:
0029874(1710). Herstellung: Eigenvervielfältigung. Offenlegung gem. § 25 MedienG: Alleininhaber
Pfarre Jedlesee, inhaltliche Linie: Informationen über das Pfarrleben in Jedlesee.

